# **Organisatorische Hinweise**

### Veranstaltungsort

Waldpädagogisch-Forsthistorisches Zentrum Hainspacher Straße 21, 02689 Sohland a. d. Spree, (ehemalige Lessingschule)



Parkplätze befinden sich gegenüber dem Gebäude, auf der Hainspacher Str. und in Nebenstraßen.

## Teilnahmegebühr

Die Teilnahmegebühr beträgt 10,- Euro. In der Mittagspause werden Getränke und ein Imbiss gereicht. Der Eintritt ins Museum kostet 3,- Euro.

Die Anmeldung soll **bis zum 30.09.2019** erfolgen. Bei freien Plätzen können spätere Anmeldungen noch berücksichtigt werden.

Fotos: Frank Feigel

# **Anmeldung**

#### zum Waldthementag für Waldbesitzer

(C 45/19) entsprechend den Teilnahmebedingungen der Akademie der Sächsischen Landesstiftung Natur und Umwelt. Bitte nutzen Sie dazu unsere Online-Anmeldung unter <a href="www.lanu.de">www.lanu.de</a> (Bilden/Veranstaltungen).

Außerdem können Sie die Anmeldung an den Veranstalter vor Ort, Herrn Frank Feigel, senden: frank.feigel.biw@web.de

Die nachstehende Erklärung erfolgt freiwillig und ist jederzeit widerrufbar:

Mit meiner Unterschrift willige ich ein, dass meine personenbezogenen Daten zu Zwecken der Veranstaltungsorganisation erhoben und verarbeitet werden dürfen.

Bitte informieren Sie mich auch in Zukunft über Ver	۲-
anstaltungen der LaNU.	

Anschrift:	
Telefon:	
E-Mail:	
Unterschrift:	

#### Kontakt

Poststelle der Akademie

E-Mail: poststelle.adl@lanu.sachsen.de Telefon: 0351 81 41 66 00 (Di. und Do.)

#### **Impressum**

Name, Vorname:

Sächsische Landesstiftung Natur und Umwelt Stiftung öffentlichen Rechts des Freistaates Sachsen

Riesaer Straße 7, 01129 Dresden



# Sächsische Landesstiftung Natur und Umwelt

# **Akademie**



## Wiederaufforstung von Kalamitätsflächen nach Sturm oder Borkenkäfer in der Oberlausitz

Waldthementag für Waldbesitzer (Veranstaltung C 45/19)

5. Oktober 2019, 9.00 Uhr Waldpädagogisch-Forsthistorisches Zentrum Sohland a.d.S.

In Kooperation mit



Oberlausitzer Forstmuseum Hainspacher Straße 21 02689 Sohland a.d.S. Inhalt

Die Auswirkungen der Stürme Herwart, Friederike und Fabienne, die langanhaltende Trockenheit des "Jahrhundertsommers 2018" und nachfolgende Schäden durch Insektenkalamitäten sind für die Existenz des Waldes der Oberlausitz bedrohlich.

Deutliche Waldschutzprobleme sind allerorts sichtbar und erfordern schnelles Handeln aller Waldbesitzer. Um diese Entwicklungen besser verstehen zu können, veranstaltet der Freundeskreis Waldpädagogisch-Forsthistorisches Zentrum der Oberlausitz gemeinsam mit der Landesstiftung für Natur und Umwelt einen weiteren Thementag mit Vorträgen zu folgenden Schwerpunkten:

- Waldumbau in der Oberlausitz unter den Gesichtspunkten des Klimawandels
- Anforderungen an den Waldumbau aus Gesichtspunkten der Waldgenetik und Forstvermehrung
- Praktische Übung Pflanzung im Wald
- Qualitätsanforderungen an Pflanzen und Pflanzung als Vorausssetzung für stabile, gesunde und anpassungsfähige Wälder standortgerechter Baumarten in der Oberlausitz

#### **Zielgruppe**

Die Veranstaltung richtet sich an Waldbesitzer/innen, Jäger/-innen, Förster/-innen und andere Beschäftigte der Forstwirtschaft, haupt- und ehrenamtliche Mitarbeiter/-innen Naturschutz, Bürger- und Bürgerinnen. **Programm** 

09:00 Begrüßung Freundeskreis WP-FHZ-OL und FBG Oberlausitzer Bergland

Frank Feigel und Tilo Freier

09:30 Filmvortrag: "Genial- Der Wald im Klimawandel" der Telemotion Film AG Österreich

**09:50** Pause

10:00 "Vom Fichtenforst zum anpassungsfähigen Mischwald - Ertrag, Risiko und waldbauliche Erfordernisse im Klimawandel"

Sven Martens, Referat Waldentwicklung und Waldschutz, Kompetenzzentrum Wald- und Forstwirtschaft des Staatsbetriebes Sachsenforst (SBS)

11:00 "Stabile, artenreiche und anpassungsfähi ge Wälder – vom Forstvermehrungsgut zur gesicherten Wiederaufforstung"

> Dr. Heino Wolf, Referat Forstgenetik/ Forstpflanzenzüchtung, Kompetenzzentrum Wald und Forstwirtschaft des SBS

12:00 Besichtigung Forstmuseum

**13:00** Imbiss

14:00 Pflanzung im Wald: Pflanzverfahren, Qualität der Pflanzen, Einschlagen, Wurzelausbildung, Wurzelbehandlung, richtiges Pflanzen, Pflanzenzahlen pro ha (Abstände), Pflege und Sicherung der Kulturen, Wildschutz

Veranstaltungsort

Das Forstmuseum in Sohland an der Spree existiert seit dem Jahr 2000 und stellt eine einzigartige Sammlung forsthistorischer Sachzeugen im Freistaat Sachsen aus.

Es sind Themen wie Waldarbeit, Historische Waldnutzungen, ein altertümliches Försterzimmer und



eine Präsentation zur Thematik Forstgrenzen, Forstkarten und Regelung der Nachhaltigkeit zu besichtigen.

Mit Partnern, wie dem Naturschutzzentrum Neukirch oder dem Schullandheim Sohland werden vielfältige wald– und museumspädagogische Projekte für Kinder und Jugendliche angeboten. Internet: https://www.wp-fhz-ol.de

Forstbetriebsgemeinschaft Oberlausitzer Bergland w.V., Hauptstr. 129, 02689 Sohland, Gründung 1995, derzeit ca. 115 Mitglieder und 950 ha Mitgliedsfläche